

Vorwurf: Kniefall vor Kohlelobby

Düsseldorf/Datteln. Umweltschützer haben den Grünen in einem offenen Brief einen Kniefall vor der Kohlelobby vorgeworfen. Anlaß ist die Genehmigung der SPD-Grünen NRW-Landesregierung, die Planung für das Kohlekraftwerk Datteln 4 neu aufzurollen. Der Brief wurde nach Angaben des Kampagnennetzwerks Campact per E-Mail an die Bundes-, Landes- und Fraktionsvorsitzenden der Grünen verschickt. Absender sind neben Campact die Umweltorganisation Greenpeace, der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), die Deutsche Umwelthilfe, die Naturfreunde Deutschland und urgewald. Mit bis zu acht Millionen Tonnen jährlichen CO₂-Emissionen sei Datteln 4 der größte Steinkohleblock Europas und ein Klimakiller erster Klasse, kritisieren die Verbände.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212210.vorwurf-kniefall-vor-kohlelobby.html>